

Ausschreibung Förderbeiträge 2019

Schwerpunkt „Technologie, Innovation und Gesellschaft“

Reglement für die Bewerbung um Förderbeiträge 2019

1. GRUNDLAGE

Die Albert Koechlin Stiftung vergibt Förderbeiträge an Unternehmen, Personen oder Personengruppen aus der Innerschweiz (Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri). Die Förderbeiträge unterstützen konkrete Projekte.

Für das Ausschreibungsverfahren wird jährlich ein Schwerpunkt gesetzt. Total steht für die Förderbeiträge im Zusammenhang mit dieser Ausschreibung eine Beitragssumme von Fr. 85'000.-- zur Verfügung. In der Regel werden mehrere Beiträge ausgerichtet.

2. THEMA

Technologische Innovation ist für die Gesellschaft einer der entscheidenden Treiber für Fortschritt. Sie sichert Wohlstand. Um gegen die Konkurrenz bestehen zu können, gilt es neue Ideen rasch zu marktfähigen Innovationen weiter zu entwickeln. Von der Mikroelektronik über die Bio- und Nanotechnologie bis hin zum Internet scheinen sie die Möglichkeiten unserer Gesellschaft zu definieren. Aktuell begleiten uns beispielsweise Debatten rund um die Auswirkungen der digitalen Revolution: Virtuelle Realität, Big Data, künstliche Intelligenz sind nur einige Stichworte. Neue Technologien verändern unsere Welt und betreffen alle Lebensbereiche und Menschen gleichermaßen. Beim Einkaufen nutzen Kunden die Selbstbedienungskassen. Die Haustechnik (Heizung, Sonnenstoren) wird mittels App aus der Ferne gesteuert. Sowohl das Individuum als auch Organisationen (wie zum Beispiel Schulen oder Firmen) müssen auf diesen Wandel reagieren.

3. ZIEL

Die vorliegende Ausschreibung unterstützt Projekte, die sich den neuen, gesellschaftlichen Anforderungen stellen und den individuellen Umgang mit den neuen Technologien fördern.

2019 liegt der Schwerpunkt in der Kombination der Bereiche Technologie, Innovation und Gesellschaft. Die Ausschreibung will die Innovationskultur fördern. Neue Denkmodelle, Pilotprojekte und Anreizsysteme initiieren oder fördern, die einen Innovations-, Vorbild- und Transfercharakter zu aktuellen Fragestellungen zum Themenschwerpunkt aufweisen.

Es können Beiträge im Sinne einer Anschubfinanzierung geleistet werden. Hingegen werden keine Betriebsbeiträge für bereits bestehende Angebote oder Projekte vergeben. Die Ausschreibung bezweckt ebenfalls, die Öffentlichkeit auf zukunftsweisende Projekte aufmerksam zu machen. Die unterstützten Projekte können der Öffentlichkeit anlässlich einer Beitragsvergabe präsentiert werden.

4. TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Teilnahmeberechtigt sind juristische und natürliche Personen, die mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllen:

- Geschäftssitz ist seit mindestens drei Jahren in einem der Innerschweizer Kantone;
- Wohnsitz ist seit mindestens drei Jahren oder zu einem früheren Zeitpunkt mindestens 10 Jahre in einem der Innerschweizer Kantone (Uri, Schwyz, Nidwalden, Obwalden, Luzern);
- Projektfokus resp. das Wirkungsfeld des Projekts liegt in der Innerschweiz.

Wissenschafts- und Forschungsprojekte werden nicht berücksichtigt. Schul- und Diplomarbeiten gelten nicht als selbständige Arbeit und sind deshalb in der Regel nicht zugelassen.

5. KRITERIEN

Zu den Auszeichnungskriterien für alle Bewerbungen gehören insbesondere:

- Zielsetzung
- Motivation
- Nachhaltigkeit / Langfristigkeit
- Spezifische Qualität des Projektes
- Nachvollziehbarkeit des Planungs- und Umsetzungsprozesses
- Relevanz des Projektes (Signalwirkung, Vielfalt, Kontinuität, Transferwirkung, Austausch und Zusammenarbeit)
- Pionierhaftigkeit / Originalität / Innovation
- Kombination Technik, Innovation und Gesellschaft

6. VERFAHREN

Für die Bewerbung ist das separate Bewerbungsblatt (www.aks-stiftung.ch > Rubik Aktuell) auszufüllen, zu unterzeichnen und zusammen mit dem Dossier bis am *3. Mai 2019* an die Albert Koechlin Stiftung, Reusssteg 3, 6003 Luzern zu senden (Poststempel Inland) oder dort abzugeben. Spätere Eingaben können nicht berücksichtigt werden.

Das eingereichte Dossier hat sich auf das Wesentliche zu beschränken (max. 6 A4-Seiten), soll auf das Ziel der Ausschreibung ausgerichtet sein und deutlich erkennen lassen, wofür der Förderbeitrag genutzt wird.

Sie reichen ein Originaldossier ein. Bitte speichern Sie dieses Originaldossier zusätzlich als pdf-Datei auf einen Datenstick oder eine DVD (sämtliche Unterlagen in einer einzigen pdf-Datei) und legen Sie diesen Datenträger dem Originaldossier bei.

Die Fachjury und die Albert Koechlin Stiftung übernehmen für Verlust oder Beschädigung des Dossiers keine Haftung. Sämtliche Risiken gehen zu Lasten der Teilnehmenden. Über den Verlauf des Wettbewerbs wird keine Auskunft erteilt und keine Korrespondenz geführt. Die Entscheide der Fachjury bedürfen keiner Begründung. Sie sind endgültig und können durch keine Rechtsmittel angefochten werden.

Die Förderbeiträge werden voraussichtlich anlässlich einer öffentlichen Feier am Donnerstag, *29. August 2019, 17.00 Uhr* übergeben.

7. Termine

Ausschreibung	September 2018
Unterlagen	www.aks-stiftung.ch > Rubrik Aktuell
Eingabetermin	Freitag, 3. Mai 2019
Adresse	Albert Koechlin Stiftung, Reusssteg 3, 6003 Luzern
Vergabe	Donnerstag, 29. August 2019, 17.00 Uhr

8. Auskunft

Patrick Ambord, 041 226 41 29, patrick.ambord@aks-stiftung.ch

9. Fachjury

Josefine Affentranger-Keller	Stiftungsrätin Albert Koechlin Stiftung, Luzern
Patrick Ambord	Projektleiter Albert Koechlin Stiftung (Vorsitz), Luzern
Roland Haltmeier	Germanist, Kunstvermittler, Luzern
Bruno Imhof	Geschäftsführer ITZ Innovations Transfer Zentralschweiz, Horw
Ute Klotz	Mitglied Kernteam CreaLab, HSLU – Informatik, Rotkreuz
Helmut Knapp	VP CSEM Alpnach, Alpnach-Dorf
Andi Scheitlin	Architekt und Mitbegründer Architekturbüro Scheitlin & Syfrig
Walter Stalder	Stalder Business+Finanz AG, Eschenbach
Andrea Weber Marin	Vizedirektorin HSLU Technik & Architektur, Horw

10. Schlussbestimmung

Das vorliegende Reglement wurde an der Sitzung der Fachjury vom 9. August 2018 erlassen.

Luzern, 9. August 2018

Marianne Schnarwiler
Geschäftsführerin

Patrick Ambord
Vorsitzender Fachjury

Vorabinformation:

2020 liegt der Schwerpunkt der Ausschreibung in der Kombination der Bereiche Wirtschaft und Soziales. Die Ausschreibung erfolgt Mitte Oktober 2019.